

HADELNER LAND



JUBILÄUM IN HEMMOOR
Bunter Festreigen zum 50-jährigen Bestehen der Stadt. Lokales, 18



SOMMERKONZERT
Klassische Musik und ein bisschen Spaß im Schloss. Regionale Kultur, 19

KONZERTE & EVENTS
Ob Theater oder Kabarett, Musical oder Oper, klassisches Konzert oder Rock-Festival – bei uns gibt es genau das Richtige für Ihren Geschmack.
WIR BERATEN SIE GERNE!
Mo. bis Fr. von 9.00 bis 17.00 Uhr
Sa. auch So. von 9.00 bis 12.00 Uhr
Cuxhavener Nachrichten | Heidebergzeitung

Heute vor 25 Jahren
meldete die NEZ einen leichten Rückgang bei den Unfallzahlen im Polizeiabschnitt Cuxhaven. Im Zeitraum eines Jahres war die Zahl der Verkehrsunfälle von 1777 auf 1730 gesunken. Dagegen waren die Unfallfolgen – außer im Bereich des Altkreises Land Hadeln – wesentlich schwerer. Zwölf Menschen (gegenüber neun im Vergleichszeitraum des Vorjahres) kamen bereits in den ersten fünf Monaten des Jahres ums Leben. Schlecht sah die Unfallbilanz allerdings bei den Kindern aus, denn hier stieg die Zahl der Schwerverletzten neun auf 16 und unter den 320 Leichtverletzten befanden sich 25 Kinder. Hauptursache für die Unfälle waren Fehler beim Abbiegen und überhöhte Geschwindigkeit. (sm)



Die Kommission des **Dörferwettbewerbes** von „Unser Dorf“ hat Zukunft weite Anfang Juni für genau 90 Minuten in Oberndorf – und ließ sich dort über die Projekte und Ideen informieren. Foto: Kramp

Ticket für Niedersachsen mit Bonus-Zeit

KREIS CUXHAVEN. Auch in diesem Jahr gilt das Niedersachsen-Ticket während der Sommerferien in Niedersachsen und Bremen – also vom 28. Juni bis 8. August – an jedem Tag bereits ab 0 Uhr.

Ohne zeitliche Einschränkung

In dieser Zeit ist das Tagesticket ohne zeitliche Einschränkung in den Nahverkehrszügen in Niedersachsen, Hamburg und Bremen gültig.

In vielen Regionen kann das Niedersachsen-Ticket für Fahrten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln genutzt werden. Das ist dann ebenfalls vor 9 Uhr möglich. Informationen dazu sind unter www.niedersachsenticket.de zusammengefasst. Seit kurzem wird das Ticket auch in den Bussen der Stadtwerke Emden und Wilhelmshaven anerkannt.

„Wir freuen uns über die positive Resonanz der Fahrgäste aus den vergangenen beiden Jahren. Deshalb führen wir die Aktion auch gerne wieder in diesem Sommer durch“, so Andreas Meyer, Geschäftsführer der Niedersachsentarif GmbH.

Ab 0 Uhr gültig

Normalerweise gilt das Niedersachsen-Ticket von Montag bis Freitag erst ab 9 Uhr, da morgens viele Züge stark ausgelastet sind. „In den Sommerferien befinden sich viele Berufspendler und Schüler im Urlaub beziehungsweise in den Ferien. Deshalb können wir den Daheimgebliebenen wie auch Urlaubern die dadurch frei werdenden Kapazitäten in den Morgenstunden mit dem preisgünstigen Niedersachsen-Ticket zur Verfügung stellen“, erläutert Meyer.

Im Text auf der Fahrkarte kann weiterhin der Verweis auf die 9-Uhr-Grenze aufgedruckt sein. Dennoch ist das Niedersachsen-Ticket auch dann im Aktionszeitraum bereits ab 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages gültig.

Besser erreichbar

Besonders günstig sind fünf Personen mit dem Niedersachsen-Ticket unterwegs. Dann fallen pro Reisenden nur 7,80 Euro an. Und weil die Fahrt schon früher beginnen kann, sind auch weiter entfernte Ausflugsziele in Niedersachsen, Hamburg und Bremen besser erreichbar. Unter www.niedersachsenticket.de werden einige Ausflugsziele vorgestellt. (red)

Es hat nicht ganz gereicht

Zwar kein Landessieg für Oberndorf, aber eine Anerkennungsurkunde und 600 Euro für die Dorfkasse

Von Wiebke Kramp

OBERNDORF. Mit weiteren neun anderen Dörfern aus Niedersachsen stand Oberndorf in direkter Konkurrenz. Als einziger Ort im Landkreis Cuxhaven hatte es das Flussdorf, das immer wieder mit sprudelnden Ideen seiner Bewohner überrascht, in die letzte Runde von „Unser Dorf hat Zukunft“ geschafft. Doch zum Sieg reichte es dann letztlich doch nicht ganz, wenngleich die zahlreichen Ideen lobende Erwähnung fanden.

Samtgemeindebürgermeister Harald Zahrte und Bürgermeister Detlef Horeis waren Freitag mit Bert Frisch (Ostwert Aktiengesellschaft) und Christian Beckmann (Freie Schule „Lernart“) zur Preisverleihung nach Rotenburg gefahren. Auch wenn der Landessieg verfehlt wurde, gab es dennoch anerkennende Worte von Landrat Luttmann und der Juryvorsitzenden Heike Reßmeyer. Überreicht wurde eine Urkunde, auf der die innovativen Ideen der Genossenschaft „Die Oberndorfer“, der Aktiengesellschaft sowie die Wiedereröffnung einer Schule ausdrücklich gewürdigt wurden sowie eine Prämie von 600 Euro, die gewinnbringend ins Dorf fließt. Oberndorf an der Oste ist 702 Jahre alt. 1316 wurde es als Overdorpe das erste Mal urkundlich erwähnt. Heute hat es knapp 1400 Einwohner, die im Dorf und den Außenbereichen auf einer

Fläche von 32,71 Quadratkilometer leben.

Neue Schule öffnet

Die Oberndorfer stehen für Ideenreichtum. Sie lassen sich auch von Rückschlägen nicht die Energie abdrehen. Trotz allem Schmerz schöpften sie nach der Schulschließung neue Kraft, setzten im früheren Schulgebäude die Begegnungsstätte und die dank Spenden kostenlose Nachmittagskinderbetreuung mit Kursprogramm Kiwitte in Gang. Einsatz wird belohnt: Nach den Sommerferien

gibt es sogar wieder eine Schule; die freie Schule „Lernart“ startet dort in ihr erstes Schuljahr.

Oberndorf kommt mit dem Wandel klar – und macht daraus eine Tugend. Die Bürgergenossenschaft fördert Dorfprojekte aus Energieerträgen. Aus dem früheren Dorfgemeinschaftshaus entstand das Kulturbistro „Kombüse“ und mit dem Problemstoff Gülle lässt die Ostwert AG einen Biomeiler befeuern, sodass afrikanische Welse in warmem Wasser gedeihen können. Unter dem Markennamen „Gary“ werden die

Fischprodukte vermarktet. Aber auch sonst sprudelt das Leben im Flussdorf. Es gibt eine engagierte Bevölkerung, ein aktives Vereinsleben – und auf die Freiwillige Feuerwehr ist immer Verlass.

Zehn Dörfer waren es letztlich bei diesem vom Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz ausgerufenen Wettstreit. Jeweils 90 Minuten – und keine Sekunde mehr – hatte sich vor wenigen Wochen die Jury Zeit genommen, um sich in Dörfern umzuschauen und sich aus erster Hand zu informieren über Projekte, das Funktionieren der Dorfgemeinschaft und weitere Ideen. In Rotenburg wurden vier Preise vergeben – Oberndorf war nicht darunter.



Detlef Horeis, Bert Frisch und Christian Beckmann freuen sich dennoch über Wertschätzung und 600 Euro. Foto: red

Wettbewerb

- Beim mittlerweile 26. Dörferwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ ging es neben der Gestaltung mehr noch um die Entwicklung und Nachhaltigkeit.
- Demografischer Wandel, Vielschichtigkeit der dörflichen Gemeinschaften sowie Klimaschutz und Klimawandel sind Herausforderungen, denen sich die Dörfer heute zunehmend stellen müssen.
- Dieser Wettbewerb hat das Ziel, die ganzheitliche und nachhaltige Entwicklung zu unterstützen und zu würdigen. Mit dem Landessieg ist nicht Schluss: Die Siegerdörfer werden für den Bundeswettbewerb nominiert.

Panzergranate im Watt vor Duhnen gesprengt

Sprengkörper aus dem Zweiten Weltkrieg von DLRG-Mitglied entdeckt / Objekt 28 Zentimeter groß

Von Marcel Kolbenstetter

CUXHAVEN. Mit einem lauten Knall wurden die Menschen in Duhnen und Döse am Freitagmorgen beim Frühstück überrascht. Um 8.24 Uhr sprengten Einsatzkräfte des Kampfmittelbeseitigungsdienstes Niedersachsen eine Panzersprenggranate aus dem Zweiten Weltkrieg nur wenige Hundert Meter vor Cuxhaven im Wattenmeer.

Erneut wurde eine Granate aus dem Zweiten Weltkrieg im Wattenmeer gefunden: Ein DLRG-

Mitglied hatte kürzlich ein verdächtiges Objekt zwischen Duhnen und Neuwerk gesichtet, woraufhin der niedersächsische Kampfmittelbeseitigungsdienst alarmiert wurde. Das Hemmoorer Team um Einsatzleiter Hans Mohr rückte am Freitag gegen 6.30 Uhr von Arensch aus zum Einsatzort vor. Wenige Hundert Meter vor der Küste fanden die Spezialisten das stark versandete Objekt im Wattenmeer. „Es stellte sich heraus, dass es sich um eine 28 Zentimeter große Panzer-

sprenggranate handelte. Diese Granate liegt mindestens schon 75 Jahre dort“, teilte Einsatzleiter Hans Mohr mit. Nachdem auch die Wasserschutzpolizei Cuxhaven und das Havariekommando über den Fund informiert worden waren, ließen die Experten die mit rund drei Kilo Sprengstoff gefüllte Granate kontrolliert explodieren. Dabei achteten die Experten besonders auf nahe gelegene Tier- und Pflanzenarten. Im Anschluss wurde der Teilbereich im Watt für Wanderer wieder freigegeben.



Wenige Hundert Meter vor der Küste Cuxhavens wurde die 28 Zentimeter große Panzersprenggranate kontrolliert gesprengt. Foto: Kampfmittelbeseitigungsdienst Niedersachsen

Gespräche starten Montag

Rotes Kreuz wirbt um Unterstützung

OTTERNDORF. Ab Montag, 2. Juli, wird Peter Blümel im Namen des Otterndorfer DRK-Ortsvereins in der Stadt um Unterstützung bitten. Sein Anliegen ist es, den Otterndorfer Bürgern die Angebote des Ortsvereins, die weit mehr umfassen als die bekannten Größen Jugendrotkreuz, Blutspendetermine und Seniorennachmittage, näherzubringen.

Anregungen erwünscht

„Wir möchten über die Vielfalt informieren, die das Rote Kreuz vor Ort bietet. Aber auch für Anregungen, wie wir uns noch attraktiver aufstellen können, sind wir dankbar“, sagt der Ortsvereinsvorsitzende Christoph Arp. Wer sich für die DRK-Arbeit oder eine Mitgliedschaft interessiert, kann auch direkt mit Marion Imeri vom Kreisverband Land Hadeln, Telefon (0 47 51) 99 09 62, Kontakt aufnehmen. (red)

Kurz notiert

St.-Severi-Kirche

Andacht zum Monatsbeginn

OTTERNDORF. In der St.-Severi-Kirche in Otterndorf gibt es am Freitag, 6. Juli, wieder eine Andacht zum Monatsbeginn. Ab 18 Uhr geht es dieses Mal um Säen, Pflügen und Ernten sowie um den notwendigen Regen, damit das Saatgut wächst und gedeiht – aber geerntet wird nicht Mais oder Weizen, sondern Gerechtigkeit und Liebe. Die Andachten zum Monatsbeginn werden von Mitgliedern der Gemeinde gestaltet und sind offen für alle Interessierten. (red)

Vereinsveranstaltung

Beratungsdienst für Grundeigentümer

OTTERNDORF. Der Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer-Verein im Landkreis Cuxhaven führt am Donnerstag, 5. Juli, von 17 bis 18 Uhr in der Weser-Elbe Sparkasse, in Otterndorf, Cuxhavener Straße 18, eine Beratung durch. Rechtsanwalt Dirk Saul steht für Fragen, die mit dem Haus- und Grundbesitz im Zusammenhang stehen, zur Verfügung. Es wird gebeten, die für eine Beratung erforderlichen Unterlagen wie Miet-, Pacht- und Kaufverträge sowie Gebühren- und Veranlagungsbescheide usw., soweit vorhanden, mitzubringen. Der Beratungsdienst ist nur für Mitglieder. Es erfolgt für jeden Einzelberatung. (red)